

### Kälbermarkt Regau 03. September 2018: Kälberpreise stabil auf niedrigerem Niveau!

Bei der gestrigen Kälberversteigerung war der Auftrieb für diese Jahreszeit durchschnittlich. Insgesamt wurden 373 Kälber aufgetrieben, welche bis auf 1 Stück restlos verkauft wurden. Der Durchschnittspreis der Stierkälber ist im Vergleich zum letzten Markt um 7 Cent angestiegen. In Hinblick auf andere Kälbermärkte vergangene Woche mit Durchschnittspreisen teilweise deutlich unter € 4,- kann man mit dem Marktverlauf einigermaßen zufrieden sein.

Gut mastfähige Kälber im optimalen Gewichtsbereich konnten zu Spitzenpreisen bis € 6,50 netto verkauft werden. Die Qualität der angebotenen Kälber und damit auch verbunden die Preisgestaltung war wesentlich differenzierter als in den letzten Wochen. Es ist auch in nächster Zeit mit einer starken Preisdifferenzierung zu rechnen, da auch das Angebot in den Herbstmonaten deutlich zunehmen wird.

307 **Stierkälber** kosteten bei einem Durchschnittsgewicht von 94 kg durchschnittlich € 4,40 netto je kg (+0,07), was einen Bruttopreis von ca. € 468,27 je Kalb bedeutet, wobei für sehr gute Qualitäten Preise bis € 6,50 netto erzielt wurden. Fleckviehkälber kosteten bis 90 kg im Schnitt € 4,34, bis 100 kg € 4,64, bis 110 kg € 4,19 und bis 120 kg € 4,09. Knapp 20 % der angebotenen Stierkälber wurden von den Firmen Rinderbörse GesmbH und Wiestrading angekauft. Eine größere Anzahl erwarben auch die Firmen Kaufmann Agrar GmbH aus Niederösterreich und Agrarmarketing Gerner sowie einige Mäster aus der Region.

Die 45 angebotenen **weiblichen Nutzkälber** konnten sich im Vergleich zur letzten Versteigerung leicht im Durchschnittspreis steigern. Das Preisband reichte je nach Qualität von € 0,80 bis € 4,00. Der Durchschnittspreis bei einem Durchschnittsgewicht von 89 kg betrug € 2,83 netto (+0,14).

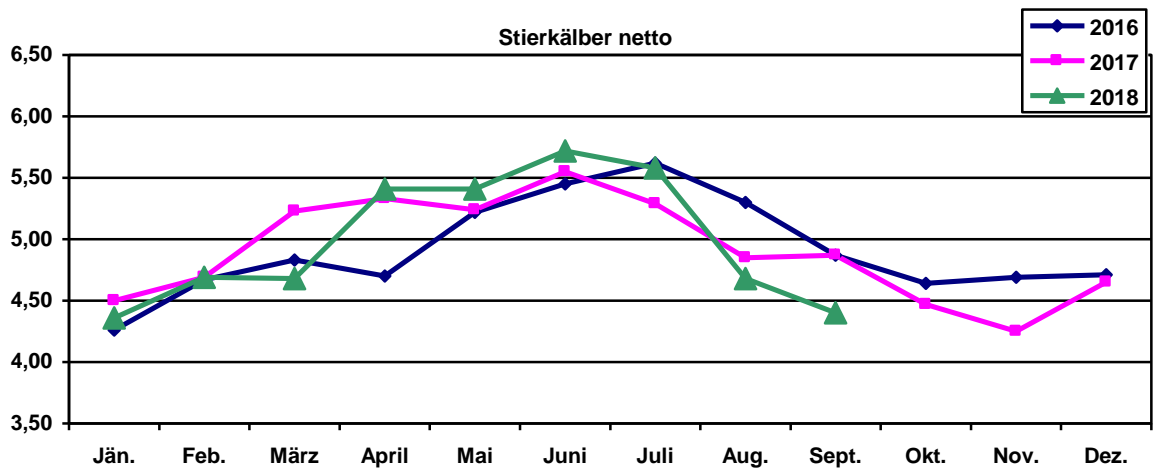
Die 21 angebotenen **weiblichen Zuchtkälber** waren durch die derzeitigen Probleme im Zuchtrinderexport schwach nachgefragt. Der Durchschnittspreis bei einem Durchschnittsgewicht von 97 kg betrug € 370,95. Den Höchstpreis von brutto ca. € 480,- erzielte der Zuchtbetrieb Dallinger aus Timelkam für ein sehr gut entwickeltes Erbhof-Kalb aus einer leistungsstarken Reichsbrand-Tochter.

#### Verkaufsergebnis:

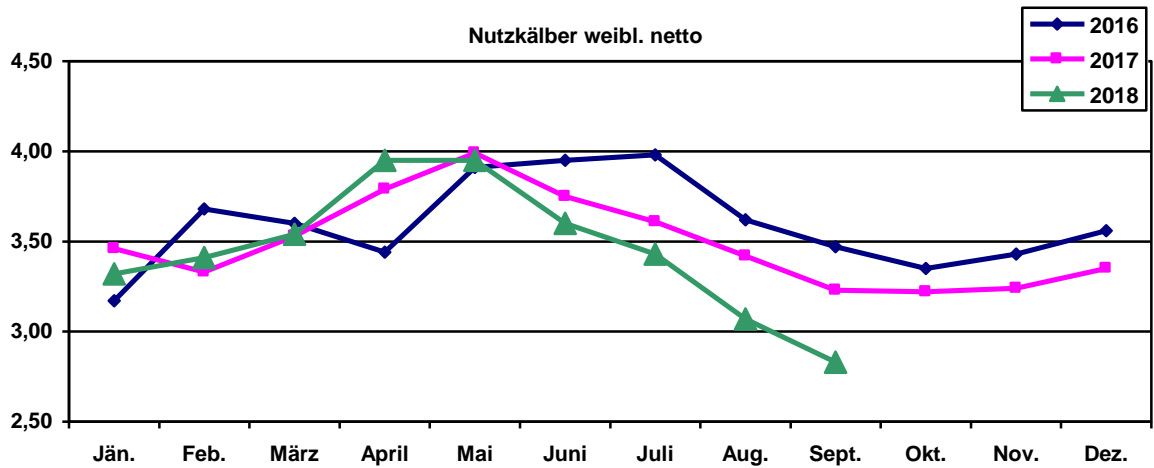
	Angebot	Verkauf	Ø-Preis netto	Ø-Preis inkl.Mwst.	Ø-Gewicht	Ø-Preis/Stück inkl.Mwst.
<b>Stierkälber</b>	307	<b>307</b>	<b>4,40</b>	4,97	<b>94</b>	468,27
Fleckvieh	276	276	<b>4,37</b>	4,94	<b>94</b>	465,54
Fleischrasse-Kreuzung.	26	26	<b>4,94</b>	5,58	<b>96</b>	537,36
Sonst. Rassen	5	5	<b>2,38</b>	2,69	<b>96</b>	259,52
<b>weibliche</b>	21	<b>20</b>	<b>3,38</b>	3,82	<b>97</b>	370,95
<b>Zuchtkälber</b>						
<b>Weibliche</b>	45	<b>45</b>	<b>2,83</b>	3,20	<b>89</b>	283,68
<b>Nutzkälber</b>						
Kälber gesamt	373	<b>372</b>				

Die nächsten Kälberversteigerungen finden am Montag 17. September und am Montag 01. Oktober (gemeinsam mit Zuchtrindern) statt.

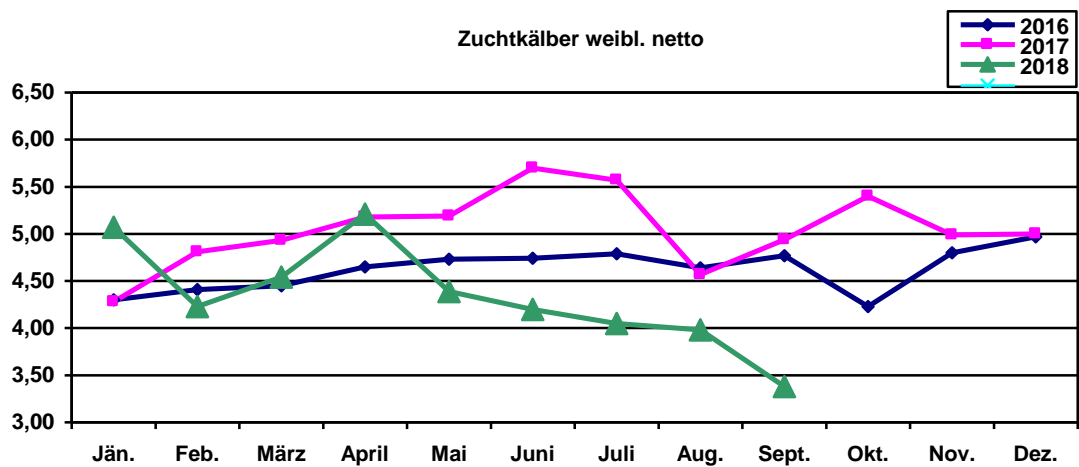
Versteigerungsbeginn: Stierkälber 10:00 Uhr, Zuchtkälber 12:00 Uhr und Zuchtrinder 13:00 Uhr



Monat	Anzahl	Ø Preis 2017/18	Ø Gewicht
Juni	453 (521)	5,72 (5,55)	97 (98)
Juli	508 (499)	5,58 (5,29)	98 (97)
August	641 (586)	4,68 (4,85)	94 (95)
September	307 (323)	4,40 (5,03)	94 (94)



Monat	Anzahl	Ø Preis 2017/18	Ø Gewicht
Juni	92 (114)	3,60 (3,75)	95 (90)
Juli	127 (99)	3,43 (3,61)	93 (91)
August	175 (140)	3,07 (3,42)	89 (89)
September	45 (86)	2,83 (3,12)	89 (88)



Monat	Anzahl	Ø Preis 2016/17	Ø Gewicht
Juni	58 (56)	4,20 (5,70)	98 (103)
Juli	54 (69)	4,05 (5,57)	98 (103)
August	49 (35)	3,98 (4,57)	105 (101)
September	20 (47)	3,38 (5,20)	97 (104)